

Wiedererlebenseier der Ref. 102er. Am 17. Juni findet in Meissen eine Wiedererlebenseier der ehemaligen Angehörigen des Sächs. Reserve-Infanterie-Regiments Nr. 102 statt, dessen 1. Bataillon feierlich in Großenhain, das 2. in Meissen und das 3. in Dresden zusammengestellt worden ist. Das Regiment machte den Weltkrieg, bis auf kurze Zeit im Osten, ausschließlich in Frankreich und Flandern mit. Auskünfte über die Wiedererlebenseier erteilt Kamerad Kurt Grelmann, Meissen, Teicherstr. 1.

Braunsdorf. Straßenbau. Der Straßenbau längs der Eigenheimsfeldung mit einer Breite von sechs Metern ist bis auf den durch Pflasterung vorgehenden Wasserlauf fertiggestellt, ebenso die mit einem Muffenschutt versehene Straße nach Kleinopitz. An beiden Straßenbauten schaffen infolge Arbeitermangel fast durchweg Bergbauarbeiter.

Grund. Verunglückt. Die Schülerin Christa Heidrich stürzte von der Balje, als diese sich in Bewegung setzte, wurde von dieser gequetscht und zog sich einen Bruch am Bein nahe des Kniegelenkes zu. Nach vorgegangener ärztlicher Behandlung fand das Kind Aufnahme im Krankenhaus.

Grund. Sommerferien haben begonnen. Trotz schlechten, kalten Wetters haben sich die ersten Sommergäste im Landerholungsheim eingestellt.

Kaufstadt. Todesfall. Der bisherige Standesbeamte des Standesamtes Kaufstadt, der Bauer Reinhold Kommasch, ist verstorben. In vierzig arbeitsreichen Jahren war er als Standesbeamter in Kaufstadt tätig und war erst am 31. März d. J. in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Außerdem hat er fast 25 Jahre der Gemeinde Kaufstadt als Gemeindevorstand vorgestanden, war mehrmals Vorsitzender des zusammengelegten Schulbezirks Kaufstadt und hat 32 Jahre die Kirchklasse der Kirchengemeinde Kaufstadt verwaltet.

Wetterbericht

des Reichswetterdienstes, Ausgabest. Dresden, Vorhergabe für den 28. und 29. Mai: Temperaturen langsam ansteigend, besonders tagsüber bei wechselnder, oft stark abnehmender Bewölkung, vereinzelt gewittrige Schauer, schwacher auf Nordwest bis West drehender Wind, stellenweise Frühnebel, besonders im Gebirge.

Abschiedsworte einer spanischen Zeitung an die deutschen Freiwilligen

DRESDEN, 27. Mai. Die Zeitung „Alerta“ widmet den schiedenden deutschen Freiwilligen einen herzlichen Abschiedsartikel. Nun, da der Krieg beendet ist, gingen die Gedanken Spaniens zu den deutschen und italienischen Kameraden. Die durch gemeinsame Blutopfer geschaffene Verbundenheit im Kampf gegen den Bolschewismus übertrifft alle üblichen Freundschaftsbeteuerungen und wandelte sich zu einem festen und unaussprechlichen Gefühl der Zusammengehörigkeit. Es sei unmöglich, die Deutsche Legion zu vergessen. In Spanien sei die Kameradschaft geschmiedet worden zwischen allen wehrhaften Männern, die sich gegen die bolschewistische Invasion in der Welt empörten.

Unterhaus debattiert über Böhmen und Mähren

Vertreter der Oppositionsparteien hielten es am letzten Tag vor dem Pfingstferien des englischen Parlaments für angebracht, das Unterhaus mit der Frage der Anerkennung des Protektorats Böhmen und Mähren zu beschäftigen. Die Oppositionsredner polemisierten gegen eine Anerkennung dieses Protektorats durch England und im Zusammenhang damit auch gegen die Ueberweisung des kaiserlichen Geldes durch die Bank für Internationale Zahlungen an Deutschland. Im Verlauf der Debatte kam es zu heftigen Angriffen auf die beiden britischen Vertreter im Vorstand der B. J. Montague Norman und Sir Otto Kriemler. Auch Lord George ließ sich die Gelegenheit nicht entgehen, die Regierung anzugreifen.

Pilsudskys Vermächtnis endgültig verlassen — Beck reist nach Moskau

DRESDEN, 27. Mai. „News Chronicle“ meldet aus Warschau, Außenminister Beck habe eine Einladung zum Besuch nach Moskau angenommen. Der Besuch würde schon in Kürze erfolgen und verfolge den Zweck, über die Lieferung bolschewistischer Munition nach Polen und den Bau strategischer Eisenbahnlinien zwischen den beiden Ländern zu verhandeln. Polen sei zwar nicht bereit, einem englisch-sowjetrussisch-französischen Pakt beizutreten, beabsichtige aber, den polnisch-sowjetrussischen

Richtungsgriffpakt von 1933 und die polnischen Bündnisse mit Frankreich und England mit dem geplanten Dreimächteabkommen in eine Linie zu bringen.

Amerikanische Stimme über die Gefahren des Sowjetpaktes

DRESDEN, 27. Mai. Man braucht sich nicht zu wundern, daß bei den Judenblättern New Yorks bereits Vorfreude herrscht über den angeblich nahe bevorstehenden Eintragspakt der sog. Demokratien England und Frankreich mit dem bolschewistischen Moskau. Die jüdische „New York Times“ will den Schacher um die Einbeziehung der Sowjetunion unbedingt zu einem „diplomatischen Erfolg“ stampfen.

Nach „Gerald Tribune“ ist es die „Einerleibung“ Böhmens, die bewirkt hat, daß das konservative Britannien „nahezu auf den Knien nach Moskau zuseht“. Offenbar kommen dem Blatt aber doch Bedenken, ob diese Entwicklung nicht etwa Gefahren für die Zukunft birgt. Es schreibt, die Bereitwilligkeit des britischen Kabinetts, die sowjetrussischen Bedingungen anscheinend reiflos anzunehmen, bewirke eine fundamentale Veränderung der europäischen Lage. Diese neue Politik werde auf lange Sicht wahrscheinlich die Stellung der landbesitzenden regierenden Klassen z. B. in Polen untergraben und den Klassenkrieg verschärfen.

Geschäftliches.

(Ohne Verantwortung der Schriftleitung.)

Extrablatt. Der heutigen Gesamtauflage unseres Blattes liegt ein Prospekt der Firma Cimballiet, Schuhhäuser-Kom.-Ges., Dresden-A. 1, Wettinerstraße 31/33, bei.

Die heutige Nummer umfaßt 12 Seiten

Hauptverleger: Hermann Kästig, Wilsdruff, zugleich verantwortlich für den gesamten Vertriebsbereich Wilsdruff. Verantwortlicher Angestellter: Erich Reich, Wilsdruff. Druck und Verlag: Buchdruckerei Richard Schünke, Wilsdruff. D. R. IV. 2509: 1533. — Zus. Zeit. in Reichweite Nr. 8 2111/2.

Mittwoch, den 31. Mai, keine Sprechstunden
Ab Donnerstag, den 1. Juni, befindet sich meine Praxis nicht mehr Heinrichsplatz 7, sondern
Meissen, Bahnhofstraße 3, 2. Etage.
Dr. Stoerk
Facharzt für Ohr, Nase, Hals
Sprechstunden: 10-1/2 Uhr, 1/25-1/2 Uhr,
Donnerstage und Sonnabende nur vormittags.

Wohin am 1. und 2. Pfingstfeiertag?
Nach „Stadt Dresden“
zur
Eröffnung der neuen Tanzdiele
An beiden Feiertagen ab 4 Uhr Dielentanz

Schützenhaus Wilsdruff
empfiehlt zu den Pfingstfeiertagen seine freundlichen Lokaltitäten.
Angenehmer Aufenthalt im schattigen Garten und geschützter Veranda. / Nachm. Unterhaltungsmusik.
DIELENTANZ!

Neudeckmühle
Am 1. Pfingstfeiertag ab 6 Uhr das beliebte
Garten-Frühkonzert
Eintritt freil!
Hierzu laden ergebenst ein E. Philipp, Rudolf Poitz u. Frau

Am 1. Pfingstfeiertag
Gasthof Sora großer **Festball**
Schiebocksmühle Kleinschönberg
1. Pfingstfeiertag — Anfang 6 Uhr

wozu freundlichst einladen **Arno Schütze und Frau**
Garten-Frühkonzert

Gasthof „Erbgericht“ Röhrsdorf
1. Pfingstfeiertag
feiner Ball
Bei Ausflügen empfehle freundlichen Garten und meine gemütlichen Gasträume zur Einkehr

Lindenschlößchen Wilsdruff
Ruf 323
Pfingsten! Beide Feiertage ab 5 Uhr
Großer Festball
in dem festlich geschmückten Saal!
3. Feiertag
Groß-Festkonzert
der gesamten Stadtkapelle unter persönl. Leitung von E. Philipp, städt. Musikdir. Beginn 8 Uhr
Anschl. Deutscher Tanz!
Hierzu laden freundlich ein E. Philipp, P. Keyn

Gasthof Klipphausen
1. Pfingstfeiertag ab 4, 2. Pfingstfeiertag ab 5 Uhr
Großer Fest-Ball
Angenehmer Gartenaufenthalt
Kinderbelustigungen aller Art
Hierzu laden freundlichst ein Otto Schöne und Frau

Lindenschlößchen
3. Pfingstfeiertag, Dienstag, den 30. Mai, abends 8 Uhr
Extra-Konzert mit Ball
ausgeführt von der gesamten Stadtkapelle
Leitung: E. Philipp, Städt. Musikdirektor
Gutgewähltes Programm!
Karten im Vorverkauf Buchdruckerei A. Schiller, Dresdner Str. und im Konzertlokal.
Hierzu laden freundlichst ein E. Philipp und P. Keyn.

Gasthof Blankenstein
1. Pfingstfeiertag
Feiner Ball

Erntewagen, 4 m lang,
Dresch- und Reinigungsmaschine, nur ein Jahr in Gebrauch gewesen, sofort billig zu verkaufen bei
R. Ullmann, Radebeul-Naundorf
Umständeh. preiswert abzugeben
Gebr. Grudeherd „Vollherd“, transportabel,
2 Meißner Grundöfen
Fritz Reuter, Neukirchen über Dresden 28

Empfehlenswerte Einkehrstätten

Lindenschlößchen Wilsdruff - Ruf 323 - Familienverehrung
Raffektation - Herrlicher Lindengarten
Bundeslegelbahn - Jeden Sonntag feiner Ball!

Gasthof Klipphausen Beliebter Ausflugsort, groß. Saal,
schöner Garten, eig. Fleischerei

Schiebocksmühle Beliebte Einkehrstätte im Weingetal.
Von Wilsdruff durch das Weingetal über Hühndorf oder durch das Sandbachtal bequem zu erreichen.
Saal für Vereine, herrlicher Lindengarten.

Schulzenmühle Herrlich im schönen Grund gelegen — Ruf Wilsdruff 210
Eigene Hausbäckerei Am 1. und 2. Pfingstfeiertag
ab 6 Uhr großes Früh-Konzert
Am 2. Pfingstfeiertag ab 16 Uhr Kaffee-Konzert

Breiskermühle Großer Lindengarten! Gabelteich!
Gesellschaftssaal.
— Empfehlenswerte Einkehrstätte im kleinen Weingetal —
Für Betriebsausflüge bestens geeignet!

OSTERBERG
Prachsvolle Fernsicht
genannt Sächsische Wartburg
das Ziel aller Naturfreunde!

Gebhardt's Weinschank
„Stadtparkhöhe“ Meissen
10 Minuten vom Bahnhof Triebitz!
Günstige Aussicht, Algotische Weinschänke.
Täglich Stimmungsmusik
und Tanz im Weingarten!
Eig. Weinberge u. Kelterei, erb. i. 18. Jahrh.
Kinderbelustigungen — Frauen — Affen
Kleinstkino — Tel. 2725
Großer bewachter Parkplatz
Haltestelle der Kraftpostlinie Wilsdruff—Meissen

Jg. Techniker
für Konstruktions-Abt. gesucht.
Angeb. mit Lebenslauf, Licht-
bild, Zeugnisabschr., Gehalts-
anspr. u. früh. Antrittstag erb.

Drucksachen
Liefert schnell, sauber
und preiswert stets die

**Spitzen-Dreher,
Modellschler**
gesucht. **Vogel & Schlegel,**
Dresden A 27, Biedermannstr.

**Druckerei
H. Zichunke**

Die Heimatzeitung
darf in keiner Familie fehlen!
Sie gehört in die Familiengemeinschaft als notwendige Ergänzung des Familienlebens. Täglich berichtet sie über alles was geschieht.